

Vom Funktionieren des Internets: Erfolgreicher Workshop von Selbstbestimmt.Digital zu Privatsphäre und Tracking

Wie funktioniert das Internet? Bezahle ich mit meinen Daten? Welche "Dritten" lesen im Hintergrund beim Surfen mit und analysieren mein Suchverhalten (Tracking)? Solchen und weiteren Fragen konnten Freiburger BürgerInnen am Donnerstag, 16. Juli 2015, im kostenlosen Workshop von Selbstbestimmt.Digital e.V. nachgehen. Der junge Verein hatte in Kooperation mit der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) und dem Chaos-Computer-Club Freiburg (CCC) in die Turnseestraße 16 eingeladen. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vereins, Jonas Vollmer, führte Rolf Würdemann (CCC) in technische Grundlagen des Internets und der Wahrung der Privatsphäre bei dessen Nutzung ein. Danach testeten die 34 TeilnehmerInnen am eigenen Laptop unter Anleitung von Jens Gutsche (Selbstbestimmt.Digital) verschiedene Anti-Tracking-Programme und Suchmaschinen wie duckduckgo und ixquick als Alternativen zu Google. So konnte das Team von Selbstbestimmt.Digital gegen 20.15 Uhr seinen zweiten interaktiven Workshop beschließen. Vereinsvorsitzender Jonas Vollmer hierzu: "Im Vergleich mit unserer ersten Veranstaltung im Mai waren nun doppelt so viele TeilnehmerInnen dabei, sowohl der jüngeren wie auch der älteren Generation. Dies und die zahlreichen positiven Rückmeldungen und Anfragen nach weiteren Workshops freuen uns sehr. So werden wir im Oktober 2015 praxisbezogen Jugendschutz im Internet diskutieren. Ebenso ist ein Vertiefungsworkshop zum Thema Tracking und Privatsphäre geplant. Zum Jahresende möchten wir dann die Freiburger BürgerInnen in eine Zukunftswerkstatt einladen. Hier werden wir gemeinsam Visionen einer wünschenswerten digitalen Gesellschaft mit ihren Chancen und Grenzen entwerfen." Weitere Informationen zum Verein und zu den Veranstaltungen unter www.selbstbestimmt-digital.de.